

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 12'000
15. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

FRANZ
SCHMUCKSTÜCKE
**Gold- und
Silberankauf**
nur beim seriösen Goldschmied
ca. Fr. 27.-/35.50 per Gramm Feingold
Markus Franz, Goldschmied
8590 Romanshorn - www.franzschmuck.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Ende einer Tradition

Aktuell.....
Bürgerheim
Bergfrieden **3**

Arwa.....
Fünf Tage und
50 Aussteller **7**

Vitrine.....
Eine Million
Joya-Schuhe **15**

Mosaik.....
Kerzenziehen
bleibt beliebt **20**

Tipps
Schnäppchenjagd
bei Sport Lohrer **17**

JACKS
COCKTAILS & MUSIC
9320 ARBON
BADGASSE 19

Montag bis Samstag ab 17 Uhr
Sonntag ab 15 Uhr

Montag Spaghetti Plausch
Freitag und Samstag mit DJ
Sonntag Café und Kuchen

s+samariter
SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause
Spitex RegioArbon

Öffentlicher Arztvortrag
Dienstag, 26. November 2013
«Palliative care»
Frau Dr. med. B. Traichel
(Leiterin Palliativstation KS
Münsterlingen)
19.30 Uhr Mehrzweckraum Rietzelg
Neukirch-Egnach
Wir freuen uns auf Sie - Samariter-
verein Egnach / Spitex RegioArbon

RENAULT **DACIA**

Ihr persönlicher Partner
für Renault und Dacia
in Ihrer Nähe

DORF-GARAGE
P. Hertach
9315 NEUKIRCH-EGNACH
Telefon 071 477 15 32 www.hertachneukirch.ch

– Hand und Fusspflege
– Kosmetik / Make Up
– Permanent Make Up
– Tattooförfnung
– Enthaarung / Waxing

NEU NEU NEU
ANGEL NAILS & BEAUTY SPA
IN AMERICAN & EURO STYLE

6. Behandlung Fr. 15.– Rabatt

Schüler und Studenten erhalten einen Nachlass von CHF 10.–
auf Neumodellage (nicht in Kombination mit anderen Preisaktionen)

St.Gallerstrasse 10, 9320 Arbon
Tel. 071 440 11 06, Natel: +49 (0) 152 21 33 9999
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr, 10–18.30 Uhr / Sa, 10–16.00 Uhr, o. n. V

Neugasse 17, 78462 Konstanz, Tel. + 49 (0) 7531 922 62 88,
Tel. + 49 (0) 7531 902 86 58, Natel: +49 (0) 152 21 33 9999
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr, 9.30–19.00 Uhr / Sa, 9.30–17.00 Uhr

Auch ohne Termin sind Sie uns herzlich willkommen
www.angelnails-spa.ch / www.facebook.com/angel.nail20

50% Rabatt
auf Neumodellage /
Auffüllen
vom 15.11. bis
15.12.2013

www.divino.ch

FESTTAGSANGEBOT
Gültig: 1. 11. bis 31. 12. 2013 / solange Vorrat

Selektionierte Weine für gemütliche Stunden.

Malans Completer AOC Graubünden 2011 / 2012 Fr. 19.90

Laudatio Cuvée Assemblage 2011 / 2012 Fr. 22.50

Brunello die Montalcino DOCG Armilla 2006 Fr. 29.50

Divoto Copertino DOC Riserva Apollonio 2004 Fr. 22.50

ÜBER 72 DIVINO-PARTNER VERKAUFSSTELLEN:
www.divino.ch > Rubrik «Partner»

DIVINO
SELEKTIONIERTER WEINE

AKTUELL

Bürgerheim Bergfrieden mit 1,2 Mio. Franken Eigenmitteln umgebaut

Gut betreuter Lebensraum

«Wir zeigen, was in uns steckt!», präsentiert der stolze Heimleiter Volker Vatter das renovierte Bürgerheim Bergfrieden in Arbon. In familiärer Atmosphäre wird nach dem Umbau ein angenehmes Zuhause geboten. Von diesem gut betreuten Lebensraum profitieren 21 Bewohnerinnen und Bewohner.



Das Aktivierungsangebot in den neuen, hellen und freundlichen Räumlichkeiten des Bürgerheims Bergfrieden an der Römerstrasse 31 in Arbon wird von den Bewohnerinnen und Bewohnern offensichtlich geschätzt.

Volker Vatter ist erleichtert und freut sich: «Wir sind seit dem 10. Oktober zurück in unserem neuen und renovierten Wohn- und Arbeitsplatz im Bürgerheim Bergfrieden.» Nach sieben monatiger Bauphase und herausfordernden Tagen im Provisorium «Quisisana» hat sich der Alltag für 21 Bewohnerinnen und Bewohner wieder normalisiert.

1,2 Mio. Franken Eigenmittel

Das Alters- und Pflegeheim Bürgerheim Bergfrieden soll auch im mo-

deren Gewand ein Lebensraum sein, wo ältere Menschen gut betreut, sicher leben und wohnen können. «Für unsere 22 Mitarbeitenden», so Volker Vatter, «bieten wir mit neuen Strukturen zeitgemässe und attraktive Arbeitsplätze, damit wir gemeinsam und zielorientiert auch in Zukunft eine optimale Pflege, Betreuung und Aktivierung anbieten können.» Diese neuen Strukturen zu verwirklichen war laut Alfred Näf, Präsident der Bürgergemeinde Arbon, mit einer äusserst seriösen Planung und Vorbereitung verbunden. Und diese neuen Strukturen haben sich gelohnt: für 1,2 Mio. Franken aus eigenen Mitteln wurde das Bürgerheim Bergfrieden den neuesten Anforderungen angepasst. Verbessert werden konnten Sicherheit, Eingangskontrolle sowie Hygienestandards, und Aktivierungsräume (Angebote in geschützter Umgebung) bieten nun Platz zur Erfüllung des therapeutischen Auftrags.

Anforderungen optimal umgesetzt

Die Liegenschaft Bürgerheim Bergfrieden wurde 1920 von der Bürgergemeinde Arbon erworben und betrieben. Das Haus wies damals 13 Zimmer auf. Aus Bedenken vor einer allfälligen Auflösung der Bürgergemeinde wurde das Bürgerheim

1976 an die Stiftung Bürgerheim Bergfrieden übertragen. Vor knapp 25 Jahren wurde das Bürgerheim in seiner heutigen Form mit 21 Zimmern (heute alles komfortable Einzelzimmer mit eigenen Möbeln und sanitären Einrichtungen) als Alterswohnheim umgebaut und erweitert. In den Folgejahren wurden lediglich Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten ausgeführt. Inzwischen haben sich Anforderungen, Abläufe und vor allem Bedürfnisse von Mitarbeitenden und pflegebedürftigen Bewohnern massiv verändert. Mit dem vorliegenden Umbau- und Erweiterungskonzept (inklusive ein Ferienzimmer) konnten diese Veränderungen laut Alfred Näf unter Berücksichtigung der Platzverhältnisse optimal umgesetzt werden. Von einer Verkleinerung der Küche und der Lagerräume profitieren Speisesaal und Aufenthaltsraum. Neu ermöglicht die Rezeption einen Blickkontakt zum Haupteingang, und die Heimleitung verfügt über einen administrativen Arbeitsplatz. Neu eingerichtet und optimiert wurde auch das Pflegebad, und der Aussensitzplatz bietet zusätzlich Raum für kleinere Spaziergänge. Schliesslich erleichtert eine flache Rampe die Rollstuhlfahrt ... und endlich steht der Kehrichtcontainer nicht mehr vor dem Haupteingang! red.

Aus dem Stadthaus

Zweimal 90 Jahre – Gratulation

Ihren 90. Geburtstag feiern konnten gestern Donnerstag, 21. November 2013, Frau Margot Rother-Weint an der Schützenstrasse 12 in Arbon und Herr Max Lehmann-Weissenbach an der Alten Poststrasse 15 in Frasnacht. Der Jubilarin und dem Jubilar gratulieren wir auf diesem Wege ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit sie weiterhin begleiten.

Stadtkanzlei Arbon

«Sunday Sport» im Stacherholz

Am Sonntag, 24. November 2013, findet von 14 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle Stacherholz der nächste «Sunday Sport» für Kinder im Primarschulalter statt. Das Programm umfasst Ballsportarten, Bewegungsparcours und Geschicklichkeitsspiele. Der Eintritt ist frei. Organisiert wird der Anlass von der Kinder- und Jugendarbeit zusammen mit einem Team jugendlicher und erwachsener Mitwirkenden sowie der Ludothek Arbon.

Medienstelle Arbon

Klares Ja zu den beiden Budgets

FDP-Mitglieder und Interessierte liessen sich von Robert Schwarzer, SSG-Präsident, und Urs Gähwiler, Ressortleiter Finanzen SSG und PSG, über die Voranschläge der PSG und der SSG Arbon informieren. Das PSG-Budget mit einem Überschuss von 337 000 Franken hiessen sie einstimmig gut. Nach langer und intensiver Diskussion fassten die FDP-Mitglieder auch grossmehrheitlich die Ja-Parole zum SSG-Budget 2014 mit einem Aufwandüberschuss von 868 200 Franken und zur Steuerfusserhöhung von 4 Prozent. Mit diesem Ja waren konkrete Forderungen an die Schulbehörde verbunden, die dazu beitragen sollen, das Budget ins Lot zu bringen. Erfreut stellten die Anwesenden fest, dass solche Überlegungen im Gang sind und auch schon Sparmassnahmen umgesetzt werden. Alle Anwesenden konnten den beiden Vertretern zustimmen, dass Sparmassnahmen jedoch nicht zulasten der Schulqualität gehen sollten.

FDP Arbon

Einladung zur Ehrung Oberthurgauer des Jahres 2013

OBERGUET
OBERTHURGAU
LEBENSRAUM MIT SAFT UND KRAFT

Freitag, 29. November 2013, 18.00 Uhr
Saurer Museum Arbon, Weitegasse 8, Arbon
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Regionalplanungsgruppe Oberthurgau

EINLADUNG ZU
«HAPPY HOURS»
Mit «Orgeli Werni»

HEKA
Arbon GmbH
Alters- und Pflegeheim «National»



Freitag, 29. November 2013, von 16.00 bis 17.30 Uhr

Unser Motto: «gemeinsam statt einsam»

Wir sind:

- ein familiär geführtes Heim zur Betreuung und Pflege von betagten oder behinderten Menschen
- Zentral gelegen
- Preisgünstig, bei höchstem Qualitätsstandard

Bilderausstellung von Maria Rohner, St.Gallen, täglich frei zugänglich von 14 bis 17 Uhr. Nutzen Sie diese Gelegenheit, unser Haus in ungezwungener Atmosphäre kennen zu lernen, oder besuchen Sie unsere Homepage: www.aph-national.ch

HEKA ARBON GMBH, Alters- und Pflegeheim «National» Leitung: Karl Diener, Betriebssoek. BVS, Brühlstr. 3, 9320 Arbon Tel: 071 446 18 88, E-Mail: kdiener@active.ch

Neu in Ihrer Region:

ARBON St. Gallerstrasse 49
im Schlüssel- und Schuhservice

OGSA
Freitag und Samstag von 10:00-18:00 Uhr
Montag von 13:00-18:00 Uhr
G. Gioffredi

Weil Vertrauen Gold wert ist
GOLDANKAUF

Wir kaufen: Gold, Silber, Münzen, Zahngold, versilbertes Besteck, Zinn, Silberbesteck, Münzen, Diamanten, Platin, Militaria, Briefmarken usw.

Profitieren Sie vom hohen Goldpreis - Barauszahlung !!

OGSA AG Gupfenstr. 32 8308 Illnau - Infos unter Tel. 078/6364855, www.ogsa.ch

Schefer Informatik AG

Erleben Sie
IT-Services
und TV total
unter einem Dach.
An unserem Tag
der offenen Tür.

**10%
Rabatt**

Samstag, 30. November 2013
13.00 bis 17.00 Uhr

Wir zeigen Ihnen, was wir als produktunabhängige IT-Profis alles bieten. Wir entführen Sie in die faszinierenden Bildwelten der aktuellsten Generation an High End TVs. Und wir ermöglichen Ihnen einen unbeschwernten Schnupperflug in unserem Flugsimulator. Herzlich willkommen.

Schefer Informatik AG | Mühlegutstr. 4 | 9403 Goldach
+41 71 844 50 50 | info@schefer-it.ch | www.schefer-it.ch



Gesunde Festtage
in der Oberwaid



Verbringen Sie Ihre Feiertage bei uns in der festlich geschmückten Oberwaid. Wir heissen Sie herzlich willkommen.

WAIDnacht Festessen | 24. und 25. Dezember 2013
Ausgewählte 4-Gang-Menüs von Küchenchef Sepp Herger in weihnachtlicher Atmosphäre, CHF 105.- pro Person (exklusive Getränke)

WAIDwechsel Festessen | 31. Dezember 2013
Exklusives 5-Gang-Galamenü und Tanz in der Lobby mit musikalischer Begleitung der Swinging Party Band CHF 130.- pro Person (exklusive Getränke)

Die kompletten Festmenüs und Arrangements unter:
<http://www.oberwaid.ch/aktuell/arrangements.html>
Weitere Informationen und Reservationen unter:
T 071 282 04 60 und reservation@oberwaid.ch

Schweizer
Heiltradition
seit 1845

Rorschacher Strasse 311 | Postfach
9016 St.Gallen - Schweiz
T +41 (0)71 282 0460 | www.oberwaid.ch

OBERWAID
KURHAUS & MEDICAL CENTER

Wir lassen Sie auch im Internet nicht im Stich



online
www.felix-arbon.ch

VITRINE

Unzufriedenheit in Steinach

Mit der Bildung der Einheitsgemeinde am vergangenen 1. Januar 2013 wurden alle Mitarbeitenden, welche für den Betrieb und Unterhalt der Anlagen zuständig sind, in den Werkhof der Bauverwaltung integriert. Dazu wurden die Bereiche Strassen/Entsorgung, Seebad/Weidenhof/Bootschiff und Liegenschaften gebildet. Für diese drei Bereiche wurde jeweils ein Bereichsleiter gewählt. Seit einiger Zeit zeigt sich, dass die gewählten Strukturen Verbesserungen und Verschlechterungen für die Mitarbeitenden und die Organisation zur Folge haben. Die Nachteile zeigen sich in einer gewissen Unzufriedenheit von Mitarbeitenden und von Kündigungen.

Auch in der Verwaltung zeigen sich für den Gemeinderat Herausforderungen durch eine teilweise Unzufriedenheit, unter anderem auf Grund von Arbeitsüberlastungen. Insgesamt sind Verbesserungsmöglichkeiten in Führung, Effizienz und Organisation auf verschiedenen Ebenen zu prüfen. Als Sofortmassnahmen hat der Gemeinderat für die Bauverwaltung eine Temporärstelle von 50 Prozent für sechs Monate und für die Administration Elektro/Wasserversorgung eine Erhöhung des normalen Pensums (50 Stellenprozente) je nach Arbeitsanfall für vier Monate bewilligt. Für die Temporärstelle bei der Bauverwaltung wurde Pius Benz gewählt, welcher bereits in früheren Jahren bei Engpässen im Einsatz stand. Die zusätzlichen Arbeiten bei der Elektro/Wasserversorgung werden durch die Stelleninhaberin Nicole Geier ausgeführt.

Für den Gemeinderat ist es wichtig zu erkennen, wo die verschiedenen Überlastungen und Unzufriedenheiten bestehen und wo deren Ursachen sind. Aus diesem Grund wird das Thema mit hoher Priorität behandelt. Als ersten Schritt macht der Rat eine genaue Analyse und wird anschliessend die nötigen Massnahmen treffen.

Gemeinderat Steinach

Die Stadt Arbon beleuchtet höchst effizient und clever

Schrittweise Umrüstung



Roger Brand, Betriebsleiter der Arbon Energie AG, und Stadtmann Andreas Balg begutachten am Kirchweg die Technik der neuen LED-Lampen.
Bild: Martin Sinzig

Am Kirchweg und in der Schulanlage Stacherholz setzt die Stadt Arbon modernste LED-Leuchten mit Annäherungsschaltern ein. Diese Installationen sind noch effizienter als unregelmässige LED-Leuchten.

«Als Stadt versuchen wir in erster Linie Energie einzusparen. Dort, wo wir Energie dennoch benötigen, nutzen wir sie effizient und setzen zugleich auf clevere und damit umweltverträgliche Lösungen», erläutert Stadtmann Andreas Balg. Eine solche clevere Lösung ist im Bereich der öffentlichen Beleuchtung realisiert worden.

50 Prozent effizienter

Als erste Kommunalstrasse der Stadt wurde der Kirchweg mit neuen, sensoraktivierten LED-Strassenlampen ausgerüstet. Die sieben LED-Leuchten werden wie bisher bei Dämmerung eingeschaltet. Ihre Leuchtkraft wird allerdings auf 20 bis 40 Prozent reduziert. Näher sich ein Fussgänger, ein Radfahrer oder ein Auto, wird die Leistung sofort auf 100 Prozent hochgefahren. Damit werden zwei Ziele erreicht: Einerseits werden Sicherheit und Sicherheitsgefühl für die Verkehrsteilnehmer gewährleistet, ander-

seits der Strom in der öffentlichen Beleuchtung viel effizienter eingesetzt. Roger Brand, Betriebsleiter der Arbon Energie AG, rechnet mit einem Effizienzgewinn von 50 Prozent gegenüber unregelmässigen LED-Strassenlampen.

Geringe Unterhaltskosten

Andreas Balg betont: «Die sensoraktivierte LED-Beleuchtung erfüllt einerseits den schonenden Umgang mit Energie maximal und bietet gleichzeitig die von Verkehrsteilnehmern gewünschte Sicherheit durch gute Beleuchtung in der Nacht.» Die neuen LED-Leuchten haben eine Systemleistung von 27 Watt pro Lampe, versprechen geringere Unterhaltskosten und eine markant längere Betriebsdauer als herkömmliche Produkte.

Gegenwärtig werden die Einstellungen der Sensorschalter optimiert und die Energieverbräuche gemessen und ausgewertet, verrät Brand. Die LED-Leuchten stehen bezüglich Lichtstärke bisherigen Gasentladungslampen nicht nach und wurden auch in der Schulanlage Stacherholz installiert. Weitere Strassen sollen schrittweise mit der hocheffizienten Technologie ausgerüstet werden.
Martin Sinzig

Aus der SSG Arbon

Besuchstag an der Sekundarschule Stacherholz und Infos zur Sporttagesschule Handball

Morgen Samstag, 23. November, lädt die Sekundarschule Stacherholz ab 08.30 Uhr zu einem Besuchstag ein. Interessierten Eltern, Freunden und Bekannten wird ein Einblick in den Schulunterricht geboten. Es werden in jeder Klasse drei Kurzlektionen à 30 Minuten durchgeführt: 08.30 bis 09.00 Uhr / 09.10 bis 09.40 Uhr / 09.50 bis 10.20 Uhr. Stundenpläne liegen beim Haupteingang auf. Ab 10.20 Uhr findet der Apéro mit Unterhaltung von Band und Chor in der Turnhalle statt. Ebenfalls können die Textilen Arbeiten der Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Klassen in der Turnhalle bestaunt werden.

Seit August 2012 steht begabten und motivierten Handballerinnen und Handballern in der Sekundarschule Stacherholz die Möglichkeit zur Verfügung, schulische und sportliche Ausbildung in der «Thurgauer Sporttagesschule Handball Arbon» zu kombinieren. Zum Thema «Thurgauer Sporttagesschule Handball Arbon» findet von 09.10 bis 10.00 Uhr im Singsaal ein Informationsanlass für alle interessierten Eltern und Jugendlichen (auch Auswärtige) statt.
Sekretariat SSG Arbon

Aus der PSG Arbon

Besuchstage im Bergli Arbon

Heute Freitag, 22., und am Montag, 25. November, ist auf der Schulanlage Bergli in Arbon Tag der offenen Tür. Eltern, Angehörige und weitere Interessierte sind willkommen, den 1. bis 6. Klassen einen Besuch abzustatten und den Unterricht mit zu verfolgen. Alle Klassenzimmer sowie Räume von Fachpersonen stehen den Besuchenden offen. Selbst vom Mittagstisch oder der Nachmittagsbetreuung im Foyer der Sänthalle darf man sich gerne ein Bild machen. In der Vormittagspause zwischen 9.45 und 10.15 Uhr sind die Gäste zu Kaffee und Gebäck eingeladen, ebenfalls im Foyer Sänthaus.
PSG Arbon, Schulhaus Bergli



Herzliche Gratulation

Wir gratulieren dir herzlich zur glänzend bestanden Prüfung zum Automobildiagnostiker mit Eidg. Fachausweis. 2 Jahre hast du berufsbegleitend die strenge Zeit auf dich genommen und dein Ziel souverän erreicht und dafür möchten wir uns bedanken.

Dein Vater + Gori

Fabian Benini



Bekanntmachung Departement für Bau und Umwelt

Mit Entscheid vom 11. November 2013 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle Nr. 3471, Grundbuch Arbon, unter der Register-Nr. 4401 S 94 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen.

Mit Datum der Publikation wird die Bewilligungspflicht für Eingriffe und Abparzellierungen sofort rechtswirksam.

Klubschule Arbon – mehr als Sie erwarten.

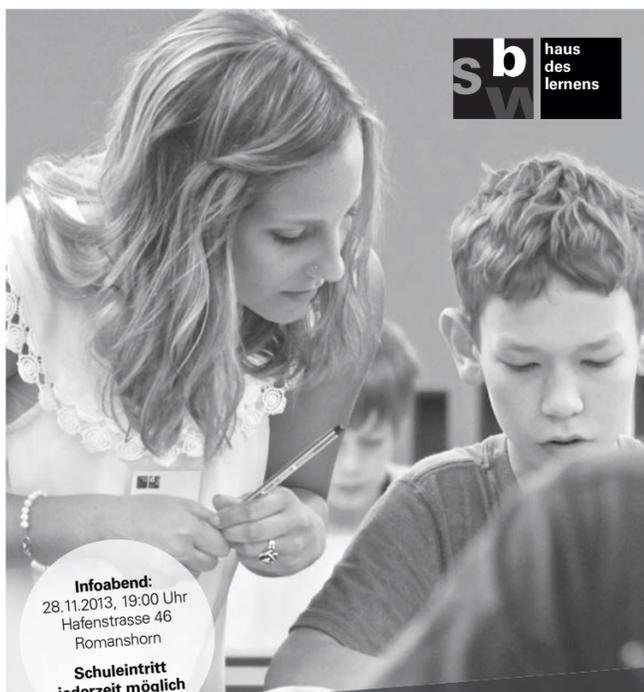
Kursbeginn ab Januar/Februar 2014

- Power Yoga
- Hatha Yoga
- Yoga für den Rücken
- Pilates
- Antara
- Aerobic
- Aerobic Mix
- Rückengymnastik
- Ballett-Workout
- Zumba
- Zumba Gold
- Bodytoning
- Body-Fit
- Bauch Beine Po
- Fitnesscocktail
- Osteoporose Präventionsgymnastik
- Atem und Bewegung für Senioren



Kostenlose Schnupperlektion möglich. Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.

Beratung und Anmeldung, Arbon, Tel. 071 447 15 20, www.klubschule.ch



Infoabend: 28.11.2013, 19:00 Uhr
Hafenstrasse 46
Romanshorn

Schuleintritt
jederzeit möglich

Die individuelle Sekundarschule

Mit persönlichem Coaching und Tagesstruktur

071 466 70 90

www.sbw-secundaria.ch

Häggenchwil - Herisau - Frauenfeld - Romanshorn

Alterssiedlung Arbon

Gutes Wohnen im Alter

Wir suchen für unser familiär geführtes Pflegeheim Bellevue mit 18 Zimmern (20 Betten) zur Ergänzung unseres Teams eine/n

dipl. Pflegefachfrau/ -mann ca. 50 – 60 % (HF, DN I, DNII, AKP, KWS)

In einem engagierten Team bringen Sie Ihre Erfahrungen ein, übernehmen die Tagesverantwortung und arbeiten in der Pflege und Betreuung unserer Pensionäre mit. Bei Interesse übernehmen Sie nach Absprache eigene Verantwortungsbereiche.

Sie arbeiten im Schichtbetrieb (keine geteilten Dienste oder Nachtdienste) und sind bereit, Pikettdienste zu übernehmen. Dies setzt voraus, dass Sie in der Nähe wohnen (Umkreis von max. 20 Minuten Anfahrtszeit).

Nebst einer abgeschlossenen Pflegefachausbildung bringen Sie auch Berufserfahrung und PC-Kenntnisse mit. Sie haben Freude am Umgang mit älteren Menschen, sind einfühlsam und teamfähig.

In unserem Haus bieten wir Ihnen eine interessante und vielfältige Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen einbringen können.

Vielleicht haben Sie Ihre berufliche Tätigkeit unterbrochen und möchten wieder einsteigen. Auch als Wiedereinsteigerin sind Sie herzlich willkommen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns über Ihre vollständige Bewerbung an: Genossenschaft Alterssiedlung Arbon, Frau Franziska Stübi, Geschäftsführerin, Rebenstrasse 16, 9320 Arbon, Telefon 071 447 26 26.

arwa-feliX.

Was wäre Weihnachten ohne die Arwa?

Zur Vorweihnachtszeit gehört traditionellerweise auch die Arboner Weihnachtsausstellung Arwa, und wie immer lohnt das attraktive Ausstellungsangebot einen Besuch! Beim Durchblättern des Programmheftes fällt zudem auf, wie viele Aussteller es hat, die schon seit Jahren mit ihren Werken und ihrem Angebot an der Messe anzutreffen sind. Diese Kontinuität und Treue des Gewerbes, der Kulturschaffenden, der Unternehmen und Vereine verdient Respekt und Wertschätzung.

Dieses Jahr bin ich besonders gespannt auf die Umsetzung der Krippen-Idee. Leute aus der Region haben die Möglichkeit, ihre Weihnachtskrippen an der Arwa zu zeigen und die Besucherinnen und Besuchern so an einem Stück persönlicher Weihnachtsgeschichte teilhaben zu lassen.

Auch die Stadt Arbon möchte die Bevölkerung teilhaben lassen. Analog früheren Jahren ist sie deshalb auch dieses Jahr mit einem Informationsstand zu den geplanten und laufenden Entwicklungen an der Arwa präsent.

Während für Alteingesessene die Arwa ein fester Bestandteil im Arboner Jahresprogramm ist, ist sie für neu Zugezogene eine ideale Plattform, um miteinander ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und um viel Neues zu entdecken. Vor einem Jahr habe ich diese Erfahrung selbst gemacht, hatte ich doch meinen ersten Arbeitstag als Stadtmann von Arbon just an der Arwa. Umso mehr freut es mich nun, in den Seeparksaal zurück zu kehren. Ich freue mich auf spannende Gespräche und viele Begegnungen. In diesem Sinne wünsche ich allen Ausstellern und den Veranstalterinnen eine erfolgreiche Arwa und Ihnen, liebe Gäste, spannende und stimmungsvolle Messe-Momente.



Andreas Balg,
Stadtmann

Herzlich willkommen



Liebe Besucherinnen und Besucher

Im Namen aller Aussteller darf ich Sie zur Arboner Weihnachtsausstellung herzlich einladen. Alles ist bereit. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie einige unbeschwerte Stunden in einer weihnächtlichen Atmosphäre.

Die wunderschönen Stände laden Sie alle ein, sich die Angebote in Ruhe anzusehen und da und dort ein Gespräch zu führen. Mit dem Sternenhimmel im Gastrozelt, den geschmückten Christbäumen in der Ausstellung und den vielen wunderschönen Kerzen zaubern wir eine herrliche weihnächtliche Stimmung in den Seeparksaal.

Aber auch für Unterhaltung ist gesorgt. Die Stadtmusik Arbon und die Jugendmusikschule Arbon-Horn werden alle Besucher mit musikalischen Ständchen begrüßen. Zahlreiche Attraktionen und Wettbewerbe sind angesagt wie z.B. ein Minigolfwettbewerb, eine Bohwa-Show oder das Besticken von Textilien vor Ort. Beim Stand A.S.I. Carrosserie und Mobiliar Versicherung kann ein FIAT 500 Oldtimer für ein Wochenende gewonnen werden. Am Sonntag ist die Thurgauer Apfelkönigin wieder zu Gast bei der Thurgauer Kantonalbank. – Sie sehen, es ist immer etwas los an der Arwa.



Erwin Steiner,
Arwa-Präsident

Das Arwa-Programm

Mittwoch, 27. November
17.00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung
Donnerstag, 28. November
17.00 Uhr: Öffnung der Ausstellung
Freitag, 29. November
17.00 Uhr: Öffnung der Ausstellung
Samstag, 30. November
11.00 Uhr: Öffnung der Ausstellung
Sonntag, 1. Dezember
11.00 Uhr: Öffnung der Ausstellung
13.00 bis 16.00 Uhr: Thurgauer Apfelkönigin am Stand der Thurgauer Kantonalbank.

Täglich

- Krippenausstellung mit rund 30 einzigartigen Krippen
- Musikalische Einlagen der Stadtmusik und der Jugendmusikschule Arbon-Horn
- Wettbewerb am Stand von A.S.I. Carrosserie und Mobiliar Versicherung, Gewinn: Fiat 500 Oldtimer für ein Wochenende
- «Keine Ablenkung», Thema bei der Verkehrssicherheit Thurgau
- Wettbewerb am Stand der TKB, Preis: I-Pad mit Smart Case
- Wettbewerb am Stand von Käfer Reisen mit Verlosung am Sonntagnachmittag
- Am Stand von Inderbitzin Optik: Minigolfwettbewerb
- Bestickung und Verkauf von Textilien am Stand von Stitch and more
- Bohwa-Show beim TC Training Center
- Degustationen und Verkauf an verschiedenen Ständen

Parkierungsmöglichkeiten

Rund um den Seeparksaal. Achtung: Das «Forster-Areal» ist nur samstags und sonntags jeweils von 10.00 bis 22.30 Uhr verfügbar.

Gratis-Eintritt

Weitere Infos unter www.arwa-arbon.ch

Öffnungszeiten Ausstellung

Mittwoch bis Freitag:

17 bis 21 Uhr

Samstag: 11 bis 24 Uhr

Sonntag: 11 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Restaurants

Mittwoch: 17 bis 24 Uhr

Donnerstag / Freitag:

16 bis 24 Uhr

Samstag: 10 bis 24 Uhr

Sonntag: 10 bis 18 Uhr



27. Nov. bis 1. Dez. 2013
im Seeparksaal Arbon

Gratis-Eintritt



www.arwa-arbon.ch

Grüne Weihnachten...

... mit energieeffizienter Gebäudetechnik | Besuchen Sie uns an der Arboner Weihnachtsausstellung und wir zeigen Ihnen, wie die Festtage sparsam verlaufen.

Installation | Netzbau | Photovoltaik | Telekommunikation | 24h-Service

Telefon 071 474 74 74 www.elektroetter.ch



JUGENDMUSIKSCHULE
ARBON - HORN

Schülerkonzert zum Advent

Sonntag, 1. Dezember 2013

17.00 Uhr

Evang. Kirche Horn

Eintritt frei - Kollekte



Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service



9323 Steinach Tel. 071 446 26 44
Hauptstrasse 8 Fax 071 446 86 68
www.schreinerei-huser.ch
info@schreinerei-huser.ch

Die Schreinerei an der ARWA

MEHR
NEUGIERDE
MEHR
VOM LEBEN

Besuchen Sie uns an der ARWA und gewinnen Sie ein Apple iPad Air beim TKB-Wettbewerb!

www.tkb.ch



Rebhaldenstrasse 9
9320 Arbon

Telefon 071 446 25 46
Telefax 071 446 25 60

www.moebelfeger.ch
E-Mail: info@moebelfeger.ch

möbel feger gmbh

Qualität seit mehr
als 70 Jahren



**Bei uns liegen
Sie richtig!**

arwa-felix.

Erwin Steiner – für den neuen Arwa-Präsidenten ist das Kollektiv im Vorstand wichtig

Ein Treffpunkt der Freude

Erwin Steiner präsidiert heuer erstmals die Arwa, aber für ihn ist nicht das Präsidium, sondern das Kollektiv im Vorstand entscheidend. Der 58-jährige Geschäftsführer der Druckerei Mogensen AG freut sich auf eine attraktive Ausstellung, die man nicht nur einmal besuchen sollte ...

Erwin Steiner, was bedeutet Weihnachten für Sie persönlich?

Erwin Steiner: Auch für mich ist Weihnachten ein Familienfest, eine Zeit der Besinnung, eine Zeit des Danke sagens und eine Zeit des Loslassens ...

... können Sie loslassen?

Ja, das klappt hervorragend. Daheim kann ich mich wirklich vom Geschäft lösen, denn ich nehme auch keine Arbeit mit nach Hause.

Besuchen Sie die weihnachtliche Mitternachtsmesse?

Ja natürlich, denn meine Frau singt im Kirchenchor.

Haben Sie sich als neuer Arwa-Präsident etwas Besonderes vorgenommen?

Ich möchte den Vorstand gerne dezimieren. Ich pflege einen Führungsstil der kurzen Wege und stelle mir eine dreiköpfige Kerngruppe vor, die im Vorstand durch drei weitere Personen ergänzt wird.

Welche Ressorts stellen Sie sich denn als Kerngruppe vor?

Als Kerngruppe, die wichtige und rasche Entscheide fällen kann, verstehe ich das Präsidium, das Ressort Bau und das Sekretariat.

Begrüssen Sie als neuer Präsident, dass die Arwa ohne Gast stattfindet? Ja, denn unsere Krippenausstellung vermittelt wirklich einen Hauch von Weihnachten. Dafür ist in der Ausstellung extra eine Fläche von beinahe 40 Quadratmetern reserviert.

Sind Gäste an der Arwa fortan tabu?



Erwin Steiner: «Der Mix ist auch an der diesjährigen Arwa gut. Möglich ist, dass wir nächstes Jahr wiederum einen Gast präsentieren dürfen.»

Absolut nicht. Ich bin für die nächste Arwa bereits mit Interessenten im Gespräch, doch ist ein Gast nicht zwingend für eine gute Arwa!

Was erinnert an der Arwa eigentlich an Weihnachten?

Die Christbäume, welche den Weg zusammen mit den erleuchteten Laternen in den Seeparksaal weisen, und der Sternenhimmel im Gastzelt vermitteln ganz sicher eine weihnachtliche Stimmung. Im Saal selber stehen bei den Ständen wiederum Christbäume und Kerzen.

Auch unter Ihrer Ägide steht also eine traditionelle Arwa bevor ...

... selbstverständlich, denn wir wollen und können die Arwa ja nicht neu erfinden.

Ist die Arwa eine Einstimmung auf Weihnachten oder eine attraktive Gewerbeschau?

Je nach Betrachtungsweise vertre-

ten die Aussteller sicher das Gewerbe, doch vom Ambiente her passt die Arwa absolut in die Vorweihnachtszeit.

Und was ist die Arwa für Sie? Ein Treffpunkt der Freude!

Wie wichtig ist für Sie die Tatsache, dass mittlerweile die Mehrheit der Aussteller die Besucher zu einem Drink am Stand einlädt?

Das ist für mich nicht wichtig, sondern herzlich. Zu einem sympathischen Treffpunkt mit guten Gesprächen gehört auch ein Glas Wein oder Bier, eine Bouillon oder eine Tasse Kaffee. Die Arwa ist keine Business-Messe, sondern ein Ort der Begegnung auf allen Ebenen.

Haben Sie das Arwa-Präsidium mit einem kommerziellen Hintergedanken übernommen?

Gott bewahre, nein! Als amtsjungstes Vorstandsmitglied musste ich

Der Arwa-Vorstand

Erwin Steiner, Präsident
Bernadette Keller, Sekretariat
Roman Risler, Bauchef
Thomas Kaufmann, Vize-Bauchef
Bruno Zürcher, Werbung
Vreni Künzler, Kassierin

mich nach dem Rücktritt von Kaspar Hug wohl opfern ... Wer meint, das Präsidium sei lukrativ oder mit Geschäften verbunden, der irrt gewaltig. Für mich ist wichtig, dass der Vorstand gut funktioniert, denn die Arwa ist nicht das Verdienst eines Präsidenten, sondern des gesamten Kollektivs.

In diesem Jahr ist die Arwa in der Region konkurrenzlos ...

... und zwar weit herum! Das zeigt, dass wir offensichtlich nicht alles falsch machen. Die gute Organisation wird natürlich durch die optimale Infrastruktur im Seeparksaal mit dem Gastronomiezelt ergänzt.

Ist fünf Tage Arwa optimal?

Mehr wäre sicher zu lang, denn fünf Tage sind das Maximum. Weniger wäre wohl vom Aufwand her auch für die Gastronomie schlecht.

Wie viele Mitglieder hat eigentlich der Verein Arwa?

Ich glaube, wir sind 65 Mitglieder.

bleibt der schönste Weihnachtsbaum am Stahelplatz heuer dunkel?

Durch die NLK lässt sich diese prächtige Tanne – so habe ich gehört – aus technischen Gründen nicht mehr schmücken. Deshalb gehört dieser Weihnachtsbaum mit weit über 1500 Kerzen wohl endgültig der Vergangenheit an.

Was braucht es, dass Sie am Sonntagabend, am 1. Dezember, von einer guten Arwa sprechen?

Wenn zufriedene Menschen den Seeparksaal mit leuchtenden Augen verlassen und bedauern, dass die Arwa bereits wieder zu Ende ist.

Und was ist das besondere Highlight an der diesjährigen Arwa?

Die Arwa selbst! Deshalb lohnt es sich, diesen einzigartigen Oberthurgauer Treffpunkt gleich mehrmals zu besuchen.

eme

Das passende Geschenk

Das «NATÜRLI» in der Arboner Altstadt ist mittlerweile bekannt und beliebt für feine, spezielle Geschenke. Einzelne, mehrere oder viele Geschenke – im «NATÜRLI» haben sie die Ideen und das Flair dazu. Ganz nach persönlichen Wünschen und Budget werden die Geschenke individuell zusammengestellt. Feine Spezialitäten, regionale Produkte, erstklassige Weine, und und und – Immer einzigartig und «natürli» schön verpackt, damit schenken Freude macht. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 08.30 bis 12.00 und 14.00 bis 18.30 Uhr, Samstag durchgehend von 08.30 bis 16.00 Uhr.

NATÜRLI GmbH, Hauptstrasse 5, 9320 Arbon, Tel. 071 440 37 38, info@naturlinet.ch, www.naturlinet.ch

Auf der Brillen-Alp

Geniessen Sie mit Hablützel-Optik an der Arwa den Weitblick auf der Brillenalp und lassen Sie sich inspirieren vom neuesten Trend der Brillenmode. Erfahren Sie mehr über «Sehen neu erleben» am Mittwoch und Donnerstag, 27./28. November, mit Filip, dem Brillenbotschafter von Theo aus Belgien. Fragen Sie nach den neuen Varilux-Gläsern von Essilor und profitieren Sie vom 100-Prozent-WIR-Angebot auf Gleitsichtgläser von Eyetech. – Hablützel-Optik sehen neu erleben an der Arwa 2013!

mitg.

Stadt Arbon an der Arwa

Mit der Inbetriebnahme der Neu- en Linienführung Kantonsstrasse (NLK) konnte ein wichtiger Meilenstein der Stadtentwicklung erreicht werden. Nun gilt es die Folgeprojekte, wie die Entwicklung der Altstadt, ebenfalls erfolgreich umzusetzen. Der Stadtrat und die Stadtverwaltung möchten der Arboner Bevölkerung an der Arwa einige Schwerpunkte der Stadtentwicklung präsentieren und vorhandene Bedürfnisse aufnehmen. Zudem kann am Stand der Stadt Arbon das Buch zur Entstehung der NLK für fünf Franken erworben werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Medienstelle Arbon



Telefone und Aussenbeleuchtungen

Diesmal setzt Elektro Hodel AG an der Arwa aus dem Sortiment im Laden zwei besondere Schwerpunkte: die neuesten Telefonapparate im Innenbereich sowie Aussenbeleuchtungen. Für Auskünfte steht das Fachpersonal der Elektro Hodel AG sowohl am Arwa-Stand als auch im Fachgeschäft an der St.Gallerstrasse 43 in Arbon gerne zur Verfügung.

Grüne Weihnachten

So lautet das Motto von Elektro Etter AG an der Arwa. Nicht im Sinne von Festtagen ohne Schnee, sondern mit dem Gedanken, das Zuhause mit «grüner» Energie zu versorgen. Denn gerade zu Weihnachten schnellert der Energieverbrauch gerne in die Höhe: die Weihnachtsbeleuchtung rund ums Haus, der Christbaum mit den Lichtkerzen, die Weihnachtslieder, die in Endlos-

schlaufe aus der Musikanlage tönen oder die Küchengeräte, die aufgrund der vielen Gäste heiss laufen. Die Elektro Etter AG zeigt am Messestand, wie mit moderner Gebäudetechnik auch die Weihnachtstage sparsam verlaufen. Zumindest in Bezug auf die Energie.

Elektro Etter AG, Arbonerstrasse 46, 9315 Neukirch-Egnach, www.elektro-etter.ch



Mützen, Schal und Co.!

Häkeln und Stricken ist leichter, als Sie denken! Bei «Filati-Mode mit Wolle» finden Sie angesagte Home-Dekos, coole Mützen mit «Wow»-Faktor, trendige Loops, stylische Stulpen, Garn, das im Dunkeln reflektiert, Neonfarben in allen Stärken und vom günstigen Bommel bis hin zum Edlen aus Fell – das passende Weihnachtsgeschenk zum Selbermachen oder einfach zu kaufen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem Arwa-Stand und beraten Sie gerne über die neuen Trends. www.filati-shop.ch

Ordnung an der Wand

Mit einer Magnet-Whiteboard-Wand wird aus jeder Wand eine magnetische und beschreibbare, abwischbare Whiteboard-Schreibfläche. Geeignet ist sie für den regelmässigen Gebrauch im Geschäftsleben, für moderne Büro-, Meeting- und Präsentationsräume oder als Kreativflächen in Schulzimmern und Kindergärten, aber auch im Privatbereich, im Kinder- und Spielzimmer, oder überall, wo Bedarf an grosser Schreibfläche ist, um ungehindert Aufzeichnungen und Illustrationen zu machen. Und das alles in trendigen Farben. – Weitere Informationen sind am Arwa-Stand der Frenicolor GmbH erhältlich.

Frenicolor GmbH, Ihr Malerfachbetrieb, Rebhaldenstrasse 7, 9320 Arbon, Tel. 071 446 83 33, www.frenicolor.ch

Apfelkönigin bei der TKB



Die Thurgauer Kantonalbank (TKB) heisst die Besucherinnen und Besucher der Arwa herzlich willkommen an ihrem Messestand. Vom 27. November bis 1. Dezember 2013 informieren dort TKB-Mitarbeitende ihre Gäste über die Produkte und Dienstleistungen der Bank. Für Spass und Unterhaltung am TKB-Messestand sorgt der «heisse Draht»: Bei diesem Geschicklichkeitsspiel gilt es eine ruhige Hand zu beweisen. Die Messebesucher haben ausserdem die Gelegenheit, an einem Wettbewerb teilzunehmen und mit etwas Glück ein iPad zu gewinnen. Am 1. Dezember verteilt Apfelkönigin Stephanie König (Bild) von 13.00 bis 16.00 Uhr Äpfel und Autogramme am TKB-Messestand. mitg.



Perfektion und Individualität

Das Team von MB Küchen & Bäder steht für Perfektion und Individualität von Design und Architektur bei Küchen- und Badmöbeln sowie Duschen und Accessoires. An der Friedenstrasse 6 in Arbon erhältlich ist auch das WSP als Rückwandverkleidung in Küche und Bad. Ihre Wunschfarben nehmen wir sehr gerne entgegen ... oder lassen Sie sich von unseren Mustern verführen. Wir beraten Sie sehr in allen Fragen betreffend Neu- oder Umbau für Küche und Bad. Ein Besuch lohnt sich auch an der Arwa oder auf der Homepage unter www.mb-kuechen-baeder.ch.



Bezahlbare Smart-Home-Lösung für jedermann

Smart Home – intelligente Lösungen für effizienteren Energieeinsatz, höhere Sicherheit und unterstützende Dienstleistungen für zu Hause – ist das Thema der Zeit. Die Prosanus AG aus Steinach erreicht durch den Einsatz einer eigenentwickelter Software und standardisierter Ausbaustufen, dass die enormen Vorteile einer Smart-Home-Lösung jetzt für jedermann erschwinglich werden. Neugierig geworden? Informieren Sie sich an der Arwa, wie «Ihr Wohnen der Zukunft» aussehen könnte. – www.proliving-world.com.



Massgefertigter Schlafkomfort

Jeder Mensch ist einzigartig! Dies zeigt sich in vielerlei Hinsicht. Daher bietet die Firma möbel feger gmbh zusammen mit ihrem Partner, der Firma DOC AG aus St.Gallen, «Schlafen nach Mass» an. Mit dem Schlafsystem Philrouge bieten sie individuelle Lösungen für einen erholsamen Schlaf. Am Arwa-Stand, und später natürlich auch der Rebhaldenstrasse 9 in Arbon, werden auf computergesteuerten Messbetten die optimalen Einstellungen erfasst. Die anschließenden Anpassungen sind sofort spürbar. Kommen Sie vorbei, bei uns liegen Sie richtig!



Whisky und Grappa an der Arwa und im Möhl-Getränkecenter

Die Mosterei Möhl AG ist nicht nur Spezialist für naturreine Apfelsäfte, sondern auch eine ausgezeichnete Adresse für auserlesene Spirituosen. Beispielsweise präsentiert Möhl eine riesige Auswahl von rund 160 Sorten Single Malt und Blended Whisky sowie ein exklusives Sortiment an Grappa. Die Fachleute der Firma Möhl AG beraten ihre Kundschaft gerne im Getränkemarkt an der St.Gallerstrasse 213 in Stachen oder an der Arwa. – Unser Bild zeigt Marcel Rohner (links) und Philipp Koenig vor dem erweiterten Whisky-Sortiment im Möhl-Getränkemarkt in Stachen.

Leser-brief

Weihnachtstanne beim Schädler-turm leuchtet nicht mehr!

Offenes Bittschreiben an den Stadtrat
Die eindrückliche (Weihnachts)-Tanne vor dem Schädler-turm soll dunkel bleiben! Mit einer viel beachteten Advents- und Weihnachts-Tradition wird still und heimlich gebrochen. Ein festliches Wahrzeichen wird gekappt. Ist das der Preis der Neuen Linienführung Kantonsstrasse NLK? Wir bitten den Stadtrat, alles daran zu setzen, dass die städtischen Werke (Arbon Energie) dieses beliebte Weihnachtssymbol wie jedes Jahr zur Freude und Besinnung aller im gewohnten feierlichen Lichte erstrahlen lassen. Auch wenn die Installation dieser Weihnachtskerzen an der Grabenstrasse Verkehrseinschränkungen verursachen sollte – was wir Arboner dort schon längst gewohnt sind – kann das nicht der Grund sein, eine dermassen vielbeachtete, festliche Attraktion einfach fallen zu lassen.

Philipp Hofer, Luzi Schmid, CVP-Stadtparlamentarier

Weihnachtlicher Flohmarkt

Morgen Samstag, 23. November, von 10 bis 16 Uhr findet in Kugis Flohmarkt-Schopf an der Bergstrasse 48 in Arbon wieder ein weihnachtlicher Flohmarkt mit Festwirtschaft statt. Für das leibliche Wohl und zum Aufwärmen gibt es ab 11 Uhr Gemüsesuppe, Glühwein, Punsch, Kaffee und Guetzi. Der Erlös aus Speis und Trank wird vollumfänglich an das Projekt «Kindernachmittage in Arbon» des christlichen Zentrums Posthof weitergeleitet. Nebst den üblichen Schnäppchen wird wiederum eine grosse Auswahl an Christbaumschmuck und Weihnachtsdeko angeboten. Ebenso eine grosse Auswahl an Briefmarken, die zu Gunsten der Aktion verfolgte Christen (AVC) verkauft werden. Um eine möglichst schöne Spende zusammen zu bringen, freut sich die Familie Kugler auf jeden Gast, der sich einen Moment Zeit nimmt, den Flohmarkt zu besuchen. Weitere Infos sind unter Telefon 071 446 66 62 oder 078 714 65 32 erhältlich. *mitg.*

Roggwiler Turner auf Reisen



Reiseleiter Kurt Gähwiler hat zum 75-Jahr-Jubiläum der Männerriege Roggwil eine tolle Reise organisiert, die in bester Erinnerung bleiben wird.

75 Jahre Männerriege Roggwil muss gefeiert werden! 36 gutgelaunte Turner wurden deshalb mit einer dreitägigen Carreise zu den österreichischen Nachbarn verwöhnt. Die Fahrt ging nach Salzburg und dann mit der Bahn auf die Festung Hohe Salzburg mit Führung. Beschlossen wurde der erste Tag mit einer Führung durch die Brauerei Stiegl. Am zweiten Tag fuhr der Car weiter nach Hallein zum Salzbergwerk. Am Nachmit-

tag erzählte eine Stadtführerin viel Wissenswertes über die Altstadt von Salzburg. Der dritte Tag begann mit einer Fahrt nach Berchtesgaden zum Eagles Nest Kehlsteinhaus auf 1834 Meter über Meer. Architekt Martin Bormann hat das Kehlsteinhaus Adolf Hitler zum 50. Geburtstag geschenkt. Weiter ging die Reise wieder Richtung Westen über Lofer, St. Johann nach Innsbruck zum Arlberg und zurück in die Schweiz. *mitg.*

FGK kritisiert Stadtrat Arbon

Das Budgetdefizit von 1,176 Mio. Franken, der unerwartet hohe Aufwandüberschuss in der Laufenden Rechnung 2013 von 1,5 Mio. Franken (neuste Hochrechnung) sowie das strukturelle jährliche Defizit von rund 2,5 Mio. Franken im Finanzplan haben die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission (FGK) der Stadt Arbon zu intensiven Grundsatzdiskussionen veranlasst. Dabei stand die Ablehnung des Vorschlags 2014 ebenso zur Debatte wie eine allfällige Steuerfusserhöhung. Besorgniserregend ist für die FGK insbesondere die Tatsache, dass der Stadtrat bislang keine Strategie aufzeigen konnte, mit welcher er der drohenden Entwicklung entgegenzuwirken gedenkt. Die FGK zweifelt daran, ob aus der internen Perspektive genügend Sparpotenzial ergründet werden kann. Eine defensive Investitionsstrategie alleine vermöge die Finanzlage nicht massgeblich zu verbessern.

Die FGK hat dem Stadtrat deshalb empfohlen, die Ausgaben und Leistungen einer externen Überprüfung zu unterziehen, um finanzielle Entlastungsmöglichkeiten zu eruieren, die zur Sanierung der städtischen Finanzen beitragen, ohne die Lebensqualität in Arbon spürbar einzuschränken. Laut FGK ist es eine Tatsache, dass das vorhandene Eigenkapital, welches aktuell rund 2,5 Mio. Franken beträgt, bereits mit der Rechnung 2014 aufgebraucht sein wird. Ab 2015 werde die Stadt Arbon deshalb auch Abschreibungen auf dem Bilanzfehlbetrag vornehmen müssen. Wird die aktuelle Planung ohne markante Einsparungen oder Steuerfusserhöhung umgesetzt, beläuft sich der Finanzfehlbetrag per Ende 2017 auf 7,63 Mio. Franken. Zudem müssen Darlehen im Umfang von rund 48 Mio. Franken aufgenommen werden, falls sämtliche Investitionen planmässig getätigt werden. *red.*

Leser-brief

1501 Franken für das Kinderhaus

Am Risottozmittag der evangelischen Kirche Arbon vom 9. November nahmen etwa 100 Personen teil. Die Köchin mit ihrem Team und die Helferinnen des Kinderhauses servierten den Gästen Salat, drei verschiedene Risotti, Kaffee und Kuchen. Es kamen so 1501 Franken zusammen. Diese können nun dem Kinderhaus Arbon übergeben werden. Vielen Dank allen Gästen und Helfern.

Karin Brand-Benz, Arbon

Seniorenachmittag in Arbon

Am Mittwoch, 27. November, um 14.00 Uhr lädt die Evang. Kirchengemeinde Arbon zu einem weiteren Seniorenachmittag unter dem Motto «Spielfieber!» ein. Das Leben ist – manchmal – ein Spiel. Oft sind es Gemeinschaftsspiele, die das Leben in vereinfachter Form abbilden. Entsprechend steht der kommende Seniorenachmittag ganz im Zeichen des Spielfiebers. Die Spiele können die Gäste selbst auswählen und mitbringen. *mitg.*

Finanzielle Unterstützung der Bodensee-Schiffahrt

Für das Jahr 2011 haben der Gemeinderat und die Bürgerschaft von Steinach mit der Budgetgenehmigung erstmals einen finanziellen Beitrag von 5000 Franken an die Bodensee-Schiffahrt bewilligt. Der Abschluss einer Vereinbarung mit den weiteren Gemeinden des Wirtschaftsraumes St.Gallen-Bodensee war aber bisher nicht zustande gekommen. Die Aufrechterhaltung der Bodensee-Schiffahrt als Freizeitangebot für Einwohner und Touristen im Wirtschaftsraum St.Gallen-Bodensee ist von grosser Bedeutung. Aus diesem Grund wurde erneut der Versuch gestartet, eine finanzielle Unterstützung der st.gallischen Gemeinden im Einzugsgebiet des Bodensees zu erreichen. Der Gemeinderat hat nun dem Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit der SBS (Schweiz. Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG) und einem jährlichen Beitrag von 5000 Franken zugestimmt. *GRS*

Eine weitere Erfolgsgeschichte von Claudio Minder und Karl Müller jun. aus Roggwil

Eine Million Schuhe verkauft

Erfolgsmeldung für Claudio Minder und Karl Müller junior: Seit 2008 haben sie eine Million Paar Joya-Schuhe verkauft! Nun nehmen die beiden erfolgreichen Roggwiler Unternehmer mit ihrer neuesten Produktion den US-Markt ins Visier.

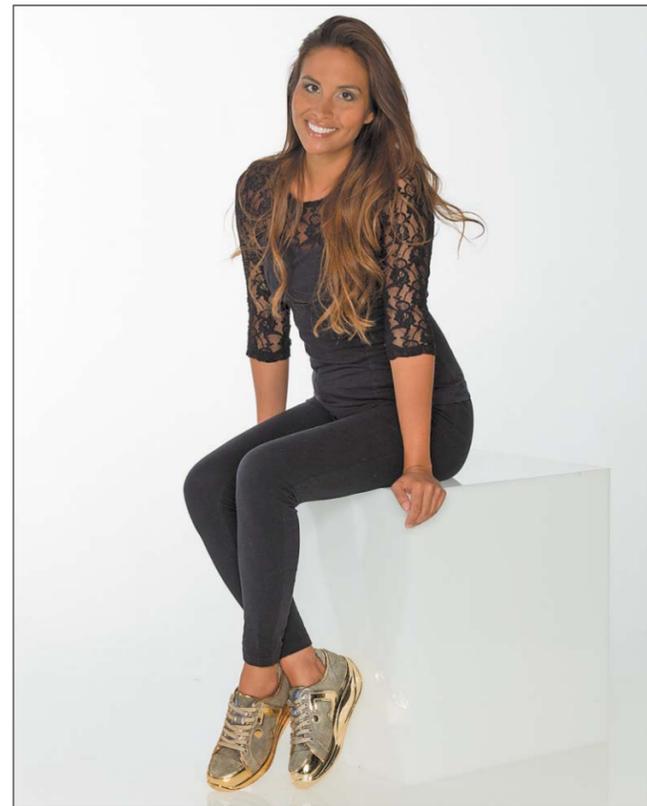
Zwei Ostschweizer Jungunternehmer dürfen einen grossartigen Erfolg feiern! Sie haben einen Bequem-Schuh entwickelt, der sich bereits eine Million Mal verkauft hat. Angefangen hatte es im Jahr 2008, im kleinen Rahmen, wie sich Claudio Minder, Gründungsmitglied der Joya Schuhe AG erinnert: «Weil wir sämtliche Ersparnisse in die Schuhproduktion investiert hatten, konnten wir als Büro nur noch ein Zimmer in einer Wohngemeinschaft mieten.» Entwickelt wurde der nach eigenen Angaben «weichste Schuh der Welt» durch Karl Müller, Sohn des gleichnamigen MBT-Erfinders. Was ursprünglich mit acht schwarzen Schuhen angefangen hat, ist in der Zwischenzeit zu einer attraktiven Schuhkollektion mit über 70 Modellen herangewachsen.

Einzigartig auf dem Markt

Auch das Geschäft ist von einem Zwei-Mann-Betrieb zu einem mittelständischen Unternehmen gewachsen. Beschäftigt werden über 60 Mitarbeiter im In- und Ausland. Erhältlich sind die Schuhe in 17 Ländern; am stärksten vertreten ist die Marke in Deutschland und in Skandinavien. «Ich glaube, der Erfolgsfaktor bei Joya ist die Einzigartigkeit des Schuhs. Aktuell gibt es nichts Vergleichbares auf dem Schuhmarkt», erklärt Claudio Minder.

Ein goldener Schuh zur Feier

Gefeiert wird der millionste Schuh mit einer besonderen Sonderanfertigung: ein vergoldeter Schuh. Der glitzernde Schuh entspricht bis ins Detail einem echten Joya Schuh, in behutsamer Handarbeit wurden davon 40 Stück hergestellt. Die limi-



Gefeiert wird der millionste Joya-Schuh mit einer besonderen Sonderanfertigung: einem vergoldeten Schuh.

tierte Auflage an goldigen Joya Schuhen wird im Rahmen von verschiedenen Aktionen und Verlosungen an Kunden und Partner weiter verschenkt.

Auszeichnung: Gold-Medaille

Die zwei Jungunternehmer hatten erst vor kurzem in Deutschland eine besondere Auszeichnung im Bereich «bequeme Funktionsschuhe» erhalten. Laut einer repräsentativen Umfrage des deutschen Fachmagazins «Markt Intern» gehört Joya bei rund 2600 Schuhfachhändlern zu den bequemsten Schuhen in Deutschland. Joya schafft es auf den ersten Platz und bezwingt damit Traditionsmarken wie Ganter, FinnComfort, Mephisto, MBT, Waldläufer und andere. «Wir haben uns riesig über diese Auszeichnung gefreut. Sie bestätigt, dass unser Pro-

dukt und unser Service geschätzt werden. Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei unseren Kunden für die Treue in den vergangenen fünf Jahren», freut sich ein begeisterter Karl Müller.

US-Markt im Visier

Das junge Unternehmen investiert viel in die Entwicklung von neuen Sohlentechnologien. Ein Team von sieben Spezialisten arbeitet in der Forschungsabteilung, die von Joya-Erfinder Karl Müller selbst geleitet wird: «Wir testen aktuell eine besonders weich-elastische Sohle, die nochmals einen neuen Standard setzen wird.» Mit dem neuen Schuh nehmen die zwei Ostschweizer den US-Markt ins Visier – dort sind sie nämlich noch nicht vertreten.

pd.

Nacht der Klänge und Stimmen

Zum Abschluss des Glaubensjahres 2013 findet morgen Samstag, 23. November, in der kath. Kirche St. Martin in Arbon die Nacht der Klänge und Stimmen statt. Zu Beginn singt der Kirchenchor St. Martin die «Vater unser»-Messe von Lorenz Maierhofer im Festgottesdienst um 17.45 Uhr. Um 19.30 Uhr führt die «Klangwerkstatt kreativ» mit Doris Roduner und Andreas Kleindienst eine Klangmeditation auf. Die Sopranistin Alexa Vogel und Organist Dieter Hubov bringen Werke von P. Terziani und W. A. Mozart um 20.30 Uhr zu Gehör. Anschliessend folgt um 21.30 Uhr Musik von J. Haydn für Streichtrio und Truhengel. Zum Abschluss singt um 22.30 Uhr die Schola Gregoriana Arbon marianische Hymnen. Zwischen den Darbietungen, welche jeweils rund 30 Minuten dauern, gibt es Zeit für Gespräche im Gallus-Saal. Hierzu ist eine Cafeteria eingerichtet. *mitg.*

Kultur in der Mostgalerie

Heute Freitag, 22. November, beginnt um 19.30 Uhr ein Kulturabend in der Mostgalerie in Kratzern unter dem Motto «Kein Winterabend ohne Apfelpunsch». Rückblickend auf ein bewegtes Obstjahr freuen sich Paul und Elisabeth Stäheli gemeinsam mit Gästen auf die etwas ruhigere Winterzeit bei einem Glas Apfel- oder Birnenpunsch. Zugleich besteht auch die Möglichkeit, neue Most-Produkte zu degustieren. Interessante Informationen zur derzeitigen Situation im Mostobstbereich aus Sicht der Produzenten, Verarbeiter und Konsumenten bringen folgende Gäste mit: Jakob Niederer, Produzent, ehemaliger Präsident Mostobst Schweiz; Urs Huber, Verarbeiter, Geschäftsführer Ramseier-Aachtal AG; Meike Iselin, Konsumentin, St.Gallen. – Bewirtet werden die Gäste auch im Barbetrieb. *mitg.*

Imre Füsi hat gekündigt

Imre Füsi, Arbon, hat seine Tätigkeit als Steinacher Bademeister auf Ende der Saison gekündigt. Er hat diese Aufgabe in den vergangenen beiden Jahren kompetent und mit viel Umsicht ausgeführt. Der Gemeinderat dankt Imre Füsi für seinen Einsatz. *GRS*

Strampeln für einen guten Zweck



«medfit®» in Roggwil veranstaltet für einen guten Zweck drei Indoor-Cycling-Events. Pro Teilnehmer fliesst für jede gefahrene Minute 50 Rappen ans Kinderhaus Ladrüti in Neukirch-Egnach. Also – gleich anmelden und mitmachen! Daten und Uhrzeit: Montag, 25. November 2013, 20.30 bis 21.25 Uhr; Mittwoch, 27. November 2013, 20.00 bis 20.55 Uhr; Freitag, 29. November 2013, 17.30 bis 18.25 Uhr. Anmeldung unter Telefon 071 450 03 03, (Teilnehmerzahl beschränkt).

Gutbesuchte Weinmesse bei Möhl



Auch die dritte Weinmesse in der Mosterei Möhl war ein voller Erfolg! An den Ständen der verschiedenen Weinhändler gab es durchwegs gute Gespräche ... und auch zufriedenstellende Bestellungen! Der erfreuliche Publikumsaufmarsch war nicht zuletzt auch auf das eigentliche «Messewetter» zurückzuführen. Wohl prominentester Gast war der «Unspunnen»-Sieger Bösch Daniel (Bildmitte), der nicht nur von Roman Schleuniger (rechts), sondern auch von Ernst Möhl herzlich begrüsst wurde.

Neue Divisionen Gebäudehülle und Gebäudesicherheit bei der AFG

Schönenberger übernimmt die neue Division

Die AFG Arbonia-Forster-Holding AG passt die Konzernstruktur der Ausrichtung auf Hülle und Raum an. Die Division Gebäudehülle fokussiert auf Fenster und Aussentüren; die neue Division Gebäudesicherheit umfasst die Business Unit Forster Profilsysteme sowie die Business Unit Türen mit der auf Spezialtüren für den Innenbereich ausgerichteten RWD Schlatter AG.

Die Leitung übernimmt Christoph Schönenberger. Nachfolger von

VERWALTEN SIE IHRE LIEGENSCHAFT(EN) SELBST ODER WOLLEN SIE DAS LEBEN GENIESSEN?
079 385 35 90

Thomas Gerosa als Leiter der Division Gebäudehülle per 1. Juli 2014 wird EgoKiefer-Geschäftsführer Roman Hänggi. Die bisherige Division Heiztechnik und Sanitär wird in die Division Gebäudetechnik weiterentwickelt. Die Änderungen werden per 1. Januar 2014 umgesetzt.

Thomas Gerosa wird pensioniert
Mit dem Entscheid des Verwaltungsrats zur Anpassung der Konzernstruktur an die künftigen Herausforderungen und an die Positionierung auf Hülle und Raum wird die bisherige Division Fenster und Türen zur neuen Division Gebäudehülle weiterentwickelt. Die Division fokussiert auf Fenster und Aussentüren und wird weiterhin von Thomas Gerosa geleitet. Der Verwaltungsrat hat Roman Hänggi, Geschäftsführer von EgoKiefer, zum stellvertretenden Divisionsleiter ernannt. Er wird am 1. Juli 2014 die Divisionsleitung von Thomas Gerosa übernehmen, der Ende September 2014 pensioniert wird. Die neue Division Gebäudesicherheit besteht aus der Business Unit

Forster Profilsysteme und der Business Unit Türen mit der RWD Schlatter AG in Roggwil. Die Leitung der Division sowie der Business Unit Profilsysteme obliegt Christoph Schönenberger (bisher Leiter der Division Stahltechnik). Die bisherige Division Heiztechnik und Sanitär wird in die Division Gebäudetechnik mit Lüftung, Steuerung und Technik weiterentwickelt.

Anpassungen per 1. Januar 2014
Mit diesen Entscheiden vollzieht der Verwaltungsrat die strategische Positionierung auch auf organisatorischer Ebene. Alle drei Kerndivisionen sind auf die Positionierung entlang von Hülle und Raum ausgerichtet. Die organisatorischen Anpassungen treten per 1. Januar 2014 in Kraft. Gemäss CEO Daniel Frutig ist die AFG beim Ausbau des Konzerns zum führenden Bautechnologiekonzern weiter auf Kurs. Ab 2014 werden alle Einheiten wieder Werte generieren.

30 Mio. Investition in Roggwil
Mit dem Verkauf der Forster Präzi-

sionsstahlrohre an die Mubea Unternehmensgruppe wurde für die Business Unit Forster Profilsysteme der Weg frei gemacht für die Umsetzung einer Wachstumsstrategie. Erste Erfolge zeigen sich in der Umsatzentwicklung sowie durch die Übernahme des Direktvertriebs in Österreich. Die RWD Schlatter konnte die neue Produktionshalle bereits beziehen, die Maschinen werden nun schrittweise in Betrieb genommen. Die Investitionen betragen 30 Mio. Franken. Eine neue Generation von Türen mit integrierter Lüftung von RWD Schlatter oder Komplettwärmeprogramme inklusive Wärmepumpe bei Kermi zeigen ausserdem erste Erfolge einer systematisierten Technologie- und Produkt-Roadmap.

Auf dem Prüfstand
Innerhalb der AFG verbleiben vorläufig die Division Oberflächentechnologie sowie die Business Unit AFG Küchen, deren Zugehörigkeit zum Kerngeschäft derzeit auf dem Prüfstand steht. *mitg.*

Total-Liquidation kurz vor der Pensionierung

Sport Lohrer schliesst

Ruth Erat im Kulturcinema
Heute Freitag, 22. November, ist um 20.30 Uhr die in Arbon wohnhafte Schriftstellerin Ruth Erat (Bild) bei Jürg Niggli auf der Bühne des Kulturcinemas zu Besuch.



Am Samstag, 23. November, von 10 bis 16 Uhr bietet Fotografin Franziska Messner Rast wieder einmal eine Porträt-Aktion im speziellen Ambiente der Kulturcinema-Räume an. Dies ist die Gelegenheit für Interessierte, rund 20 individuelle und ausdrucksstarke Fotos, digitalisiert auf einer CD, von sich zu erhalten. – Nur auf Voranmeldung. Kosten: 150 Franken. – Weitere Infos unter kulturcinema@sunrise.ch *mitg.*

Räbeliechtli-Umzug



Leuchtende Raben, selber hergestellt in den fünf «Bergli»-Kindergärten unter tatkräftiger Mithilfe von Müttern und Vätern, waren der Grund für leuchtende Kinderaugen beim kürzlichen Sternmarsch zum Arboner Schulhaus Bergli und leuchtende Augen von zahlreichen Eltern und Angehörigen, welche den abendlichen Umzug feierlich umrahmten. Vor der verdienten Sternensuppe noch das gemeinsame Singen der eingeübten Lieder auf dem Schulhausplatz: Der traditionelle Räbeliechtli-Umzug war (stellvertretend für alle Räbeliechtli-Umzüge in der Region, *red.*) auch diesmal wieder ein stimmungsvoller, festlicher Anlass, der Klein und Gross viel Freude bereitete und von den Kindergärtnerinnen einmal mehr perfekt organisiert wurde.

Peter Hinderling, Schulleitung Bergli



Urs Lohrer an der ersten Arboner Weihnachtsausstellung im Jahr 1986.

Äussere Umstände sprechen dagegen, dass sich das Ehepaar Lohrer in zwei Jahren «normal» pensionieren lassen kann. Ausschlaggebend für eine vorzeitige Liquidation des Sportgeschäftes an der Friedenstrasse in Arbon war nebst dem Druck der Grossverteiler auch die kundenfeindliche Baustelle vor der Ladentür.

Nach 51 Jahren ist Schluss! Mit dem Namen «Sport Lohrer» verschwindet in Arbon ein alteingesessenes Geschäft, das letztlich verschiedenen Umständen Tribut zollen muss. Einerseits ist es die Konkurrenz durch Grossverteiler, Discounter, Online-Shops und weitere Sportgeschäfte vor Ort, und andererseits – nebst billigem Euro – gaben die Bauarbeiten an der Friedenstrasse den Ausschlag, dass das Ehepaar Urs und Monika Lohrer knapp drei Jahre vor der offiziellen Pensionierung den Laden schliessen will.

30-Jahr-Jubiläum zum Abschluss

Sport Lohrer ist von einer langen Geschichte geprägt. 1962 eröffneten Hans und Trudi Lohrer im «Posthof» ein Sportgeschäft, das 1969 an die Hauptstrasse neben dem «Lindenhof» umzog. Von 1977 bis 1983 wurde das Geschäft durch Jürg Lienhard geführt, bis vor 30 Jahren Urs und Monika Lohrer nach erneutem Umzug an die Friedenstrasse 10 die Verantwortung über-

nahmen. Im Sommer 2001 wurde auf 100 Quadratmetern Laden sowie 80 Quadratmetern Büro und Lager grosszügig umgebaut. Die letzten drei Jahrzehnte waren geprägt von Herzblut, doch zum Jubiläum im vergangenen Juni musste Urs Lohrer eingestehen, dass sein Geschäft keine Zukunft mehr hat. Nischenangebote wie die beliebten Laufkurse sorgten zwar für ein kleines Umsatzplus, doch der erwähnte Verlust von wirtschaftlicher Substanz in den letzten zwei Jahren forcierten Lohrers Entscheid zur Geschäftsschliessung.

Alles muss weg – 30 Prozent Rabatt

Mit grosszügigen Angeboten möchten sie die Total-Liquidation vorantreiben. So gewähren sie auf sämtliche Artikel einen Rabatt von 30 Prozent. Zu Schnäppchenpreisen werden bekannte Marken wie Head im Skisortiment oder Tyrolia bei den Bindungen, Jacken von Mammut und Odlo, Lowa-Wanderschuhe sowie verschiedene Ski-Anzüge, beispielsweise von Phenix, verkauft. Günstig sind aber auch Artikel zu haben, die für Ferien am Meer nützlich sind. So beispielsweise Badehosen, Schnorchel, Flossen oder Taucherbrillen. Schliesslich bietet Urs Lohrer auch Kinderskis zu Mietkonditionen zum Verkauf an. – Noch ist der Laden nicht weitervermietet, doch sind laut Urs Lohrer bereits Interessenten vorhanden. *eme*

Offene Kranzwerkstatt

Eine günstige Gelegenheit, in gemütlicher Atmosphäre mit gleichgesinnten Frauen eine ansprechende Advents- und Weihnachtsdekoration zu gestalten, bietet die Frauenwerkstatt an der Brühlstrasse 10 in Arbon. Zur Verfügung stehen interessierten Frauen eine grosse Auswahl an Grün- und Trockenpflanzen sowie an Dekomaterial wie Kugeln und Kerzen. Wer möchte, kann auch Hilfe in Anspruch nehmen. Das Resultat zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit sind individuelle Kränze oder Gestecke. Geöffnet ist die Kranzwerkstatt von Dienstag bis Freitag, 26. bis 29. November, am Dienstag und Donnerstag von 08.30 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr sowie am Mittwoch und Freitag bis 20.00 Uhr. – Mehr Infos unter www.frauenwerkstatt.ch *red.*

Adventsmarkt in Horn

Am Samstag und Sonntag, 30. November und 1. Dezember, findet im evang. Kirchgemeindehaus in Horn ein Adventsmarkt mit dem Verkauf von verschiedensten Spezialitäten statt. Am Samstag ist der Markt von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet, am Sonntag von 10.30 bis 15.00 Uhr. Am Samstag wartet in der Kaffeestube ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf die Besucher. Nebst Maroni, Glühwein und Würsten vom Grill wird neu auch Kartoffelsalat angeboten. Zur Unterhaltung spielt die Jugendmusik Arbon-Horn um 10.30, 13.00 und 16.00 Uhr. Nach dem ökum. Gottesdienst für Jung und Alt sind Besucher am Sonntag ab 12.00 Uhr zum Spaghettimittag eingeladen. Kaffeestube und Markt sind bis 15.00 Uhr geöffnet. In einer Kinderecke werden auch die Kleinsten verwöhnt. Der Erlös ist zu Gunsten des Horner Dorfprojektes bestimmt. Wer Freude daran hat, in der Gemeinschaft schöne Dinge wie Kränze oder Gestecke entstehen zu lassen, ist am Mittwoch, 27. November, von 13.30 bis 19 Uhr sowie am Donnerstag, 28. November, von 08.30 bis 11.30 und 13.30 bis 19 Uhr in die «Chranzi»-Werkstatt im evang. Kirchgemeindehaus eingeladen. Dort können Ideen und Wissen ausgetauscht werden. *red.*

Komplett sanierte, grosszügige 3 1/2 Zimmerwohnung mit Seeblick

Wir vermieten an der Berglistrasse 2 in Arbon im 2. OG eine sehr schöne und helle 3 1/2 Zimmerwohnung mit 80 m². Die Wohnung verfügt über einen neuen, sehr grossen Balkon.

Mietbeginn nach Vereinbarung, Mietzins inkl. HK/NK CHF 1550.-.

Gerne zeigen wir Ihnen dieses Objekt. Kontaktieren Sie uns bitte unter 071 868 70 99 oder info@keller-liegenschaften.ch.

Ihr Keller-Immobilien Team

Gesucht! Nachmieter für Gewerbehalle

200 m² in Arbon / CHF 85.-/m²

Raumhöhe 6 m / mit Kranbahn Nutzl. 1t Galerie und Büro können übernommen werden.

Bezug per 1.1.2014 oder nach Vereinbarung

079 420 20 54

Treffpunkt

Cafe Restaurant Weiher, Arbon. **Mittags-Menü** Fr. 14.-, Portion für den kleinen Hunger Fr. 10.-. **Jeden 3. Freitag im Monat «Stubete».** Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Telefon 071 446 21 54.

Slanker und gesünder ins Neue Jahr! Während der 12-wöchigen Teilnahme (1 x pro Woche) lernen wir den richtigen Weg der Ernährung kennen. Teilnahmegebühr: CHF 109.-. Einzelberatung Beginn jederzeit möglich. **Renate Oberholzer**, Wellness- und Ernährungsberatung, Tel. 078 880 52 51 oder 071 888 52 51 (Büro).

Privater Markt

Hauswartungen, Umgebungsarbeiten, Malerarbeiten (innen), Reinigungen, **Teppichreinigung mit Taski-Profigerät**, Räumungen, Entsorgungen, kleine Reparaturen aller Art. **TOP PREISE!!** 079 216 73 93 oder p.roborto@bluwin.ch

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill Windows 8 einrichten, Support, Hilfe, Virenschutz, Privat-Kurse.

Stress mit dem Umzug? Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! **picobello reinigungen** 076 244 07 00



Auflage Baugesuche

Bauherrschaft: Salvatore Leonardo und Livia, Domino 357, 9320 Frasnacht

Bauvorhaben: Aussenkamin für neue Heizung

Bauparzelle: 5468, Domino 357, 9320 Frasnacht

Bauherrschaft: Forster Profilsysteme AG, Amriswilerstrasse 50, 9320 Arbon

Bauvorhaben: Montage Leuchtschriften an Fassade

Bauparzelle: 5222 / 5413, Industriestrasse 26, 9320 Arbon

Auflagefrist: 22. Nov. 2013 bis 11. Dez. 2013

Planaufgabe: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

Gitarrenstunden für Erwachsene, locker, ohne Noten für den Hausgebrauch, **fredi ott Arbon, Tel. 079 414 48 30.**

Bloch Reinigungen empfiehlt sich für Wohnungsreinigung, Abo-Reinigung, Umzugsreinigung, Fensterreinigung, Unterhaltsreinigung, Büoreinigung, Hausräumung, Industrieunterhalt usw. für Firmen und Private. CH-Unternehmen, preiswert – sauber – diskret. **T. Bloch-Osterwalder, Tel. 076 236 49 28.**

Kaffeemaschinen Reparatur Service Anmeldung unter Tel. 071 845 42 48 (Horn). Nur nach telefonischer Vereinbarung, (vorher: Coffee-Shop Rorschach).

Achtung!! Spezieller Weihnachtsmarkt in **KUGI'S FLOHMARKT SCHOPF** Berglistr. 48, morgen Samstag von 10-16 Uhr. Grosse Auswahl an Weihnachtsdeko, Briefmarken und vieles mehr. **Festwirtschaft mit Gemüsesuppe, Glühwein, Kaffee ect.** Erlös zugunsten Kinderprojekt in Arbon. Reinschauen lohnt sich!!! Infos unter 078 714 65 32.

Liegenschaften

Arbon, Seestr. 25. VP CHF 380'000.-. Zu verkaufen helle, **4-Zimmer-Eigentumswohnung**, 100 m² im Hochparterre, mit Balkon und Lift. Garagen-Einzelbox vorhanden. Direkt am See, alle ÖV in 5 Min. erreichbar. Telefon 076 435 91 03.

Arbon, Friedenstr. 3. Zu vermieten per 1.02.14 **2 1/2-Zimmer-Wohnung im EG mit Sitzplatz.** Bodenheizung, rollstuhlgängig. Miete CHF 1300.- inkl. NK und PP. Tel. 071 514 02 88 oder 079 504 32 54 oder 076 577 23 33.

Arbon, Bahnhofstrasse 19. Zu verkaufen **4 1/2-Zimmer-Wohnung** 114 m², mit Sitzplatz und Garage. VP CHF 490'000.-. Telefon 071 313 20 22.

Arbon Thomas Bornhauserstr. Zu vermieten per 1. Februar 2014 o. n. Ver. einb. in 3-Fam. Jugendstilhaus 3. OG grosse, sonnige **4 1/2-Zimmer-Wohnung mit Sicht auf See und Sämtis.** Grosse Wohnküche, Parkettböden, Balkon. Miete Fr. 1260.- + NK. Auskufft Telefon 071 455 14 05.

Arbon, Landquartstrasse 30. Zu vermieten **Garagenplatz.** MZ Fr. 120.-. Hector Bressan AG, Tel 071 447 88 63 (vormittags).

feliX. – Sudoku

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|--|---|---|---|
| | | 1 | | | | | 5 |
| 6 | 9 | 7 | 5 | | 8 | | 1 |
| | | | 4 | | | | 3 |
| | 6 | | 8 | | | 9 | |
| 7 | | | | | 9 | | 6 |
| | | 2 | | | 1 | | 8 |
| | 8 | | | | 4 | | |
| 4 | | | 9 | | 5 | 6 | 1 |
| 2 | | | | | | 4 | |

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 22. November
– Tag der offenen Tür auf der Schulanlage Bergli.
19.30 Uhr: Kulturabend «Kein Winterabend ohne Apfelpunsch», Mostgalerie in Kratzern.
20.30 Uhr: Besuch der Schriftstellerin Ruth Erat im Kulturcinema.
Samstag, 23. November
16.00 bis 19.00 Uhr: Vernissage David Bürkler, Galerie A. Bleisch.
19.30 bis 23.30 Uhr: Nacht der Klänge und der Stimmen. Mit Musik und Gesang den Glauben feiern. Katholische Kirche St.Martin.
Freitag/Samstag, 22./23. November
– Vernissage in der «galerieTraum» an der Kirschbaumstrasse 4.
10.00 bis 18.00 Uhr: Goldankauf bei G. Gioffredi, St.Gallerstrasse 49.
Bis Sonntag, 24. November
09.30 bis 21.00 Uhr: Kerzenziehen in der alten EW-Werkstatt.
Sonntag, 24. November
– Urnenabstimmung.
14.00 bis 16.30 Uhr: «Sunday Sport», Turnhalle Stacherholz.
Montag, 25. November
– Tag der offenen Tür auf der Schulanlage Bergli.
13.00 bis 18.00 Uhr: Goldankauf bei G. Gioffredi, St.Gallerstrasse 49.
Mittwoch, 27. November
14.00 Uhr: Seniorenachmittag «Spielfieber» im evangelischen Kirchgemeindehaus.
14.30 Uhr: Adventssingen mit dem Kinderjodelchorli, Sonnhaldencafé.
17.00 Uhr: Eröffnung der Weihnachtsausstellung, Seeparksaal.
18.30 Uhr: Einzug der Samichläuse, Besammlung beim Fischmarktplatz.
19.30 Uhr: Adventsabend für Frauen «Nimm dir Zeit ...», evangelisches Kirchgemeindehaus.
Donnerstag, 28. November
14.00 bis 17.30 Uhr: Spielen in der Ludothek, «Forum 60+/-».
17.00 bis 21.00 Uhr: Arwa.

Ewigkeitssonntag in Horn

Zu einer besinnlichen Stunde mit Bildern des Prozesskunstwerkes «Zyklus» der Künstler Jörg Hemmi, Horst Bohnet und Cla Coray – kombiniert mit Orgelwerken (Natasa Zizakov, Amriswil) und lyrischen Texten aus dem Buch «Von Erde zu Erde» von Karin Kaspers-Elekes – lädt die evang. Kirchgemeinde Horn am Ewigkeitssonntag, 24. November, um 17 Uhr in die evang. Kirche ein. Eintritt frei, Kollekte für Renovation Kirchenorgel. *mitg.*

Horn

Donnerstag, 28. November
– Letzte wöchentliche Sonderabfuhr für Gartenabfälle.

Steinach

Samstag, 23. November
20.00 Uhr (Tür- und Saalöffnung 18.30 Uhr): Jubiläumsunterhaltung Musikgesellschaft Steinach, Leitung: Katja Weber-Eugster, Motto: «125 Jahre, die wahre Geschichte...», Gemeindegarten.
Donnerstag, 28. November
14.00 bis 17.00 Uhr: Verkauf von Adventsschmuck im Chalet Huser.

Region

Freitag/Samstag, 22./23. November
– Metzgete im Tenniscenter Egnach.
Dienstag, 26. November
19.30 Uhr: «Palliative care», Vortrag von Frau Dr. B. Traichel. Mehrzweckraum Rietzelg, Neukirch.
Donnerstag, 28. November
19.00 Uhr: Infoabend im «SBW», «Haus des Lernens» an der Hafenstrasse 46 in Romanshorn.

Vereine

Mittwoch, 27. November
18.00 Uhr: Musizierstunde Klavier- und Violinklasse im Musikzentrum.

David Bürkler in der Galerie Bleisch

Morgen Samstag, 23. November, von 16 bis 19 Uhr lädt die Galerie Adrian Bleisch an der Schlossgasse 4 in Arbon zu einer weiteren Vernissage ein. Gezeigt werden Arbeiten von David Bürkler sowie Freunden und Weggeleitern. Die Ausstellung dauert bis 1. Februar 2014. Am Sonntag, 19. Januar 2014, um 11 Uhr findet eine Begegnung mit David Bürkler statt. Geöffnet ist die Galerie Bleisch von Mittwoch bis Freitag von 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 11 bis 16 Uhr.

Klingende Märchenwelt in Horn

Morgen Samstag, 23. November, um 10.00 Uhr sind alle interessierten Kinder eingeladen, in eine klingende Märchenwelt einzutauchen und zugleich die Orgel als ein ganz besonders vielseitiges Instrument kennen zu lernen. Marianne Tobler, Organistin der evang. Kirchgemeinde Horn, und Karin Kaspers-Elekes werden gemeinsam «Klingende Märchen» erzählen. Auch zum eigenen Ausprobieren der Orgel wird Zeit sein. *mitg.*

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche: 25. bis 29. November: Pfrn. K. Voss, 071 440 02 62. www.evangel-arbon.ch
09.30 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfrn. K. Voss.
Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 23. November
17.45 Uhr: Eucharistiefeier, Mitwirkung: Kirchenchor St. Martin.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier / Otmarskirche Roggwil.
Sonntag, 24. November
09.30 Uhr: Misa española en la capilla.
10.15 Uhr: Eucharistiefeier.
11.00 Uhr: Messe polnisch Herz-Jesu-Kapelle Dom St.Gallen.
11.30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung im Martins-Saal, Pfarreizentrum.
11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana.
Chrischona-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst, Kinderprogramm, www.chrischona-arbon.ch.
Christliches Zentrum Posthof
09.30 Uhr: Missions-Gottesdienst mit Markus und Esther Ramseier.
19.00 Uhr: Lobpreis-Gottesdienst mit Markus Meier.
Christliche Gemeinde Arbon
09.30 bis 10.30 Uhr: Anbetung und Abendmahl.
11.00 bis 11.45 Uhr: Predigt. Kinderhort und Sonntagsschule.
Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Ray Martell.
Zeugen Jehovas
Samstag, 23. November
18.45 Uhr: Vortrag: «In einer sündigen

Welt ein gutes Gewissen bewahren.»

Berg

Katholische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Kommunionfeier.
11.15 Uhr: Taufe von Cillian und Robin Gähwiler.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen, Pfarrer H.U. Hug, Flötengruppe Barogg, anschl. Kirchenkaffee. Fahrdienst: Willi Bischofberger, Telefon 079 439 95 05.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfr. W. Schait. Anschliessend Kirchenkaffee.
Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 23. November
18.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Sonntag, 24. November
10.00 Uhr: Eucharistiefeier.
19.30 Uhr: Taizé-Gebet.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl und Erinnerung an die Verstorbenen mit Pfarrer Tibor Elekes.
Katholische Kirchgemeinde
11.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Pater der Unteren Waid.

Einstimmung in den Advent

In diesem Jahr steht der Adventsabend für Frauen unter dem Motto «Nimm dir Zeit ... und komm in die Berglikirche». In diesen hektischen und geschäftigen Stunden vor Weihnachten bleibt wenig Zeit zum Ruhe finden, zum Stille werden, zum Durchschnaufen. Deshalb möchte die evang. Kirchgemeinde Arbon allen Frauen in der Gemeinde ein Geschenk machen: Eine Stunde zum Sehen, Singen, Hören, Innehalten, sich erfreuen und geniessen mit dem Damenchor Arbon unter der Leitung von Josy Grimm und Pfarrerin Angelica Grewe.

Der Adventsabend für Frauen findet am Mittwoch, 27. November, um 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche Arbon statt. Anschliessend sind alle eingeladen zu einer gemütlichen Runde im Saal des Kirchgemeindehauses. *mitg.*

Vernissage in der «galerieTraum»

Heute Freitag, 22. November, von 17 bis 20 Uhr und morgen Samstag, 23. November, 10 bis 16 Uhr findet in der «galerieTraum» an der Kirschbaumstrasse 4 in Arbon eine Vernissage statt. Die «galerieTraum» versteht sich als Kunstgalerie für bezahlbare Kunst. Es werden Kunstwerke von bis anhin noch unbekanntem Künstlern ausgestellt. Gäste sind zum Stöbern und Träumen in die «galerieTraum» eingeladen. – Details unter www.galerietraum.ch. Bitte die Parkplätze an der Stacherholzstrasse benutzen. *mitg.*

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Arbon und Roggwil Tel. 0900 575 420 und für die Region Steinach und Horn Tel. 0900 14 14 14.

Komm zur Arboner Feuerwehr

Haben Sie sich schon einmal Gedanken gemacht, sich für eine sinnvolle Aufgabe in unserer Gemeinde zu engagieren?

Zur Ergänzung unserer motivierten Feuerwehrmannschaft suchen wir neue Feuerwehrleute. Interessierte Schweizerinnen und Schweizer sowie Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassung (Mindestalter 20 Jahre) können den Beitritt zur Feuerwehr Arbon erklären.

Die Mitglieder der Feuerwehr Arbon sind von der Entrichtung der Ersatzabgabe befreit. Diese beträgt mindestens Fr. 50.- und im Maximum Fr. 500.-. Für die Übungen wird ein Sold von Fr. 35.- ausgerichtet. Zusätzlich werden Entschädigungen für Ernstfalleinsätze und Pikettendienstleistungen zu speziellen Ansätzen ausgerichtet.

Nehmen Sie die Gelegenheit jetzt wahr und melden Sie sich bis zum **10. Dezember 2013** mit untenstehendem Talon an.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Feuerwehrkommandant, H. Schuhwerk, Telefon 071 446 32 90, oder das Sekretariat der Sicherheitsdienste, Tel. 071 447 61 52 oder 071 447 61 54. Sie können uns Ihre Anmeldung auch per E-Mail senden: sicherheitsdienste@arbon.ch

Anmeldetalon

Ich interessiere mich für den Feuerwehrdienst

Name: _____ Vorname: _____

Jahrgang: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Bitte einsenden an: **Feuerwehrkommando, Stadthaus, 9320 Arbon**

Heinz Herzog verlässt Stadtmusik

Auf die kommende Hauptversammlung im März 2014 wird Heinz Herzog als Präsident der Stadtmusik Arbon zurücktreten. Zwei Gründe sind es, die ihn zu diesem Schritt veranlassen haben: einerseits macht Heinz Herzog gesundheitliche Gründe geltend, und andererseits möchte er dieses Amt mit Erreichen seines 60. Altersjahrs in jüngere Hände legen. Die Mitglieder der Stadtmusik sind über diesen Schritt bereits informiert, und im Vorstand soll in nächster Zeit das weitere Vorgehen besprochen werden. Heinz Herzog betont, dass er die Stadtmusik nach fünfjährigem Präsidium ohne Groll verlässt und bedankt sich seinerseits bei allen Mitgliedern für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. *red.*

Adventsschmuck für guten Zweck

Auch dieses Jahr trifft sich das Steinacher Advents-Team, um adventliche Dekorationen zu Gunsten der Chindertagesstätte Steinach anzufertigen.



Bei der Schreinerei Huser GmbH in Steinach werden die individuellen und frisch hergestellten Werke zum Verkauf angeboten. Gerne werden ab Mittwoch, 27. November, 14.00 Uhr auch Spezialwünsche im Chalet bei der Schreinerei Huser entgegen genommen, damit sich die aus Naturmaterialien hergestellten Dekorationen harmonisch ins heimische Ambiente einfügen. Am Donnerstag, 28. November, ab 14.00 Uhr sowie Freitag und Samstag ab 10.00 Uhr wird jeweils bis 17.00 Uhr eine grosse Auswahl an Adventskränzen, Türschmuck und Gestecken angeboten. Kontakt für Vorbestellungen und Infos: Franziska Allenspach, Telefon 071 446 36 52 oder unter allenspach@bluewin.ch.

Beliebtes Kerzenziehen hinter dem Arboner Stadthaus

400 Kilo Bienenwachs



Noch bis Sonntagabend (um 18 Uhr) bleibt täglich von 09.30 bis 21 Uhr Zeit, in der alten EW-Werkstatt hinter dem Arboner Stadthaus eigenhändig prächtige Kerzen aus Bienenwachs zu zaubern. Wer Hilfe braucht, dem steht eine 20-köpfige freiwillige Helferschar gerne zur Verfügung.

Unglaublich – in neun Tagen werden in der alten EW-Werkstatt hinter dem Arboner Stadthaus insgesamt 400 Kilogramm Bienenwachs zu rund 4000 handgemachten Kerzen verarbeitet. Der Reinerlös – 2012 waren es stolze 6000 Franken – fliesst in die Kassen verschiedener uneigennütziger Institutionen.

Ohne Freiwilligenarbeit geht gar nichts! Ein gutes Beispiel dafür ist das Arboner Kerzenziehen, für das sich rund 20 Helfende abwechselungsweise während neun Tagen Zeit nehmen, unzählige Wünsche zu erfüllen und damit Freude zu bereiten. Und der Lohn? 100 Gramm Kerzenwachs, Verpflegung und strahlende Kinderaugen!

Stadt verlangt keinen Zins

Beinahe 40 Jahre ist es her, seit Chrischona-Schwester vom Krankenhaus im «Kappeli» zum Kerzenziehen einluden. Im Laufe der Jahre wurde auch Katja Trösch durch ihren Vater Adalbert vom Kerzenfieber angesteckt ... und es hat sie seither nicht mehr losgelassen. Stellvertretend für das gesamte ehrenamtliche Team freut sich Katja Trösch alljährlich auf das Kerzenziehen und betont in Dankbarkeit, dass die Stadt Arbon die alte EW-

Werkstatt hinter dem Stadthaus für diesen gelungenen Anlass unentgeltlich zur Verfügung stellt. Da können nicht nur Kerzen in jeder Form gezogen werden; da warten auch täglich frische Backwaren in der Cafeteria auf Abnehmer. Katja Trösch rechnet vor, dass bei einem Budget von rund 10 000 Franken zwischen 5000 und 6000 Reingewinn erzielt werden. Ein Erlös, der alljährlich vollumfänglich einem sozialen Zweck zugeführt wird.

Von Kuhglocken bis Eidechsen ...

Auch wenn das Kerzenzieh-Team bedauert, dass leider nur wenige Lehrkräfte aus Arbon die Gelegenheit nutzen, ihren Schülerinnen und Schülern mit Kerzenziehen eine Freude zu bereiten, ist Katja Trösch mit der Nachfrage sehr zufrieden. Sie ist es auch, welche als kreative Kraft Sonderwünsche für besondere Ereignisse erfüllt. Da bastelt sie aus Wachs einen Nuggi für eine Kerze zur Geburt, eine Rose für den Geburtstag oder Kuhglocken und Eidechsen für andere besondere Events. Ein gefragter Hit ist in diesem Jahr ein Efechtwachs, der beim Eintauchen der Kerzen ein schneeflockenartiges Gebilde hinterlässt. – Es gibt also viele Gründe für einen Besuch in der alten Arboner EW-Werkstatt. *eme*

Wie viele Gewinner braucht es für ein erfolgreiches Immobiliengeschäft?

3

- Unsere Auftraggeber
- Unsere Käufer oder Mieter
- Wir als Auftragnehmer

Wollen auch Sie zu den Gewinnern gehören?

Rufen Sie uns an!

071 744 99 88

www.immokanzlei.ch

Arbon-Kreuzlingen
immokanzlei AG
Sicherheit durch Partnerschaft

Naturgrünes Arbon

Grünräume sind wichtig für die Lebensqualität. Ein Grünraum ist jedoch weit mehr als nur eine hübsche Parkanlage, die Grünfläche am See oder ein renaturierter Bachlauf. Auch Privatgärten oder Balkone gehören dazu. In diesem Zusammenhang hat die Grünraumkommission der Stadt Arbon eine Artikelserie gestartet mit dem Ziel, die Natur in Arbon zu fördern. Oftmals wird in der Freizeit die Natur in der Wiese oder im Wald gesucht, in den Bergen oder gar in fremden Ländern. Dabei gehören zur Wohnqualität auch naturnahe Grünräume. Die Natur vor der Haustür ist tatsächlich oftmals nicht so spektakulär wie diejenige exotischer Länder, hoch interessant ist sie deshalb nicht weniger ... und das Beste: sie lässt sich nicht nur beobachten, sondern auch fördern. Um vermehrt auf das Potenzial von Grünräumen rund um das Haus hinzuweisen, erscheinen für rund ein Jahr im Monatsrhythmus bebilderte Artikel von Kommissionsmitglied Erica Willi-Castelberg mit dem Ziel, naturnahes Grün in Arbon zu fördern. Die Titel der ersten drei Beiträge lauten: Natur vor der Haustüre, bunte Hecken und Ordnung muss sein, aber welche? Der nächste Artikel zum Thema «Neobiotika» wird anfangs Dezember auf der Stadtentwicklungs-Homepage aufgeschaltet. Die Beiträge mit Tipps und Informationen sollen Lust machen auf mehr Natur in der Umgebung, ohne dass deswegen gleich alles auf den Kopf gestellt werden muss. – Die Beiträge sind unter www.stadtentwicklung.arbon.ch Stichwort Grünräume / Naturgrünes Arbon zu finden.
Medienstelle Arbon